

„Schwerte hilft“ spendet Brunnen in Kambodscha

Jahreshauptversammlung mit Berichten

SCHWERTE. Die Wahlen zu den Vorstandsposten und Posten im Beirat, Berichte über das vergangene Jahr, Projekte und Aktivitäten sowie der Bericht über das Ambulanzboot im Kongo standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des Vereins „Schwerte hilft“.

Der Vorstand berichtete von den unterstützten Projekten im vergangenen Jahr wie dem Schulprojekt der Traudl-Smitka-Stiftung, das Kindern den Bildungsweg ermöglicht, eine Tour des Ambulanzbootes im Kongo, die weitere Unterstützung zum Hausbau in Indien und einer Schule in Umoja, Tansania. In Adimali, Südindien, wurde der Bau einer neuen Filteranlage für sauberes Trinkwasser am Morning Star Hospital finanziell unterstützt. Beim Schwerter Pannekaukenfest im September war Schwerte hilft mit dem Verein Adimali dabei, neben den Reibeku-

chen gab es erstmalig die hausgemachte indische Reispfanne. Nach Jahren brachte Schwerte hilft den „Matjes“ auf den Weihnachtsmarkt Bürger für Bürger zurück.

Zum Jahresende kamen Grüße aus Ichinoseki, Japan. Die Leiterin des dortigen Kinderheims bedankte sich für die Solidarität und Unterstützung die sie durch Schwerte hilft erfahren durfte und berichtete, dass der geplante Umzug aus den Wohn-Containern in das neue Kinderheim im Juni/Juli angedacht ist.

Als das Projekt „Sauberes Trinkwasser“ in Kambodscha bei der Versammlung vorgestellt wurde, zögerten die Mitglieder nicht lange und unterstützten spontan den Bau eines Brunnens, um den Familien ein gesundes Leben durch sauberes Wasser zu ermöglichen.

Quelle: Ruhr Nachrichten